

ABAMAL

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben sich für die einzigartige Wärmedämmbeschichtung ABAMAL entschieden. Für den Kauf dieses ABAMAL-Produkts danken wir Ihnen.

Für die Dämmung oder thermische Behandlung kalter Wände empfehlen wir Ihnen die Beachtung der nachfolgenden Anwendungshinweise. So können Sie die Beschichtung problemlos und unkompliziert erledigen und ein hervorragendes Ergebnis erzielen.



Hersteller:

ALPHA CZECH s.r.o.
U Plynárny 348/83, Praha 10, CZ-101 00
Tschechische Republik

Vertriebspartner für Österreich:

BOSCOM s.r.o.
Pod Mlýnkem 5/9, Praha 6, CZ-160 00
Tschechische Republik
www.abamal.at



alphaczech

Für die fachgerechte Anwendung benötigen Sie:

- Akku-Bohrschrauber oder Rührwerk (max. Drehzahl 150 U/min)
- Wendelrührer
- Farbröhrer oder/und Pinsel
- Abstreifgitter
- Abdeckfolie für Boden und Möbel
- Eimer mit Wasser zum sofortigen Reinigen der Werkzeuge
- Nasses Tuch oder Lappen

Schritt 1 – Vorbereitung des Untergrundes

Der Untergrund muss trocken, fest, frei von Öl- und Fettflecken, Staub, Schimmel, Salz, Rost, Rissen sowie alten Beschichtungen oder losen Tapeten sein. Frische Putze dürfen erst nach vollständiger Durchtrocknung und Aushärtung beschichtet werden.

Bei neuen **Gipskartonflächen** empfehlen sich eine Grundierung sowie ein Voranstrich, um eine Fleckenbildung der späteren Endbeschichtung zu vermeiden.

Die Beschichtung kann auch **auf bestehenden Anstrichen** aufgetragen werden, sofern diese fest am Untergrund haften und sich nicht ablösen.

Zur Festigung des Untergrundes bei gleichzeitiger Verringerung von dessen Saugfähigkeit ist zunächst das Aufbringen einer Grundierung zwingend erforderlich (ABAMAL BASIS für ältere Wände, ABAMAL Tiefwirkende Grundierung für frische Putze)! Verdünnen Sie die Grundierung entsprechend der Anweisungshinweise. Wichtig: Die Grundierung darf keinen stark glänzenden Film auf der Wand bilden. Wenn die grundierte Wandoberfläche absolut trocken ist – i.d.R. nach ca. 3–6 Stunden* – kann die erste Schicht ABAMAL-Beschichtung aufgetragen werden.

TIPP

Bestand der ursprüngliche Anstrich aus einem kräftigen Farbton, sollte dieser zunächst mit ALPHA COLOR-Farbe überstrichen werden, da die ABAMAL wärmedämmende Beschichtung in diesem Fall eine geringere Deckkraft besitzt.

* Die Trocknungszeit hängt von den örtlichen Bedingungen wie Untergrund- und Umgebungstemperatur sowie Luftfeuchtigkeit ab. Angaben gelten für eine Schicht bei 20 °C und 50 % relativer Luftfeuchte.

Schritt 2 – Vorbereitung der Beschichtung

Trotz fest geschlossenen Gebindes kann die Beschichtung durch längere Lagerung im Eimer hart oder trocken erscheinen. Dieser Umstand ist darauf zurückzuführen, dass die Mikrokügelchen aufgrund ihres geringeren Gewichts nach oben steigen und sich die Dispersion am Boden absetzt.



Rühren Sie daher nach dem Öffnen des Eimers** die Masse langsam von oben nach unten mit einem Akku-Bohrschrauber und Wendelrührer (max. 150 U/min), bis der Boden des Eimers erreicht ist. Fügen Sie Wasser oder wasserlösliches Pigment gemäß den nachstehend genannten Empfehlungen hinzu und verrühren Sie den gesamten Inhalt gründlich, bis eine homogene, joghurtähnliche Konsistenz ohne Klumpen entsteht.

Verdünnung der Beschichtung:

18-Liter-Verpackung – 0,7 Liter sauberes Leitungswasser*** oder maximal 0,9 Liter Abtönpigment hinzufügen.

5-Liter-Verpackung – 150 Milliliter sauberes Leitungswasser*** oder maximal 0,25 Liter Abtönpigment hinzufügen.

ACHTUNG!

Wenn die Beschichtung eingefärbt wird, darf kein zusätzliches Wasser zugegeben werden. Ferner darf die maximale Menge an Abtönpigment 5% des Gesamtinhalts nicht übersteigen, da die Wärmedämmbeschichtung sonst an Wirkung verliert!

** Angetrocknete Farbe am Deckel nicht mit dem Eimerinhalt mischen, da sonst die Farbe verklumpt und unbrauchbar wird.

*** Wenn Sie nicht vorhaben, den gesamten Eimer auf einmal zu verbrauchen, empfiehlt es sich, die Farbe mit destilliertem Wasser zu verdünnen, damit sie für eine spätere Verwendung unverfälscht bleibt.

ABAMAL sollte mindestens in zwei Schichten aufgetragen werden. Die Schichtdicke muss mindestens 300 Mikrometer betragen (entspricht ca. drei bis vier übereinanderliegenden Blättern Büropapier). Für eine bessere Wärmedämmwirkung können weitere Schichten aufgetragen werden - je mehr Schichten, desto höher der Dämmeffekt.

Bei längerer Arbeitszeit ist es notwendig, die Beschichtung alle 30 Minuten erneut aufzurühren, um ein Absetzen der Mikrokügelchen zu verhindern und die Funktionalität der Beschichtung zu erhalten!

Schritt 3 – Auftragen der Beschichtung

Für das Auftragen der Wärmedämmbeschichtung verwenden Sie idealerweise eine Farbwalze samt Abstreigitter und gehen dabei vor wie bei einem normalen Wandanstrich. Bei großen Flächen empfehlen wir, die Beschichtung in mehreren durchgehenden Strichen von der Wandmitte jeweils Richtung Decke bzw. Fußboden aufzutragen. Für schwer zugängliche Ecken einen Pinsel verwenden.

Tragen Sie die Beschichtung in einer Schicht auf die gesamte vorgesehene Fläche auf. Lassen Sie die Farbe anschließend mindestens 3 Stunden* trocknen. Danach können weitere Schichten aufgetragen werden. Das Trocknen jeder einzelnen Schicht ist wichtig, um die gewünschten Wärmedämmeigenschaften zu erreichen. Andernfalls können Flecken und eine ungleichmäßige Deckung des Anstrichs auf der gestrichenen Oberfläche entstehen.

Falls sich die Wand vor dem ersten Anstrich sehr kalt anfühlt, empfehlen wir, die erste Schicht ABAMAL-Beschichtung unverdünnt aufzutragen. In diesem Fall kann die Gesamtschichtdicke mehr als 1 mm betragen.

Schritt 4 – Genießen Sie die Funktionalität der Beschichtung

ABAMAL härtet je nach Umgebungsbedingungen innerhalb von 24 - 48 Stunden vollständig aus und bildet eine wirksame Wärmedämmschicht. Die Oberfläche fühlt sich danach spürbar wärmer an.

Bei mechanischen Beschädigungen der Farbe kann die Stelle einfach mit ABAMAL Beschichtung nach dem gleichen Verfahren wie beim erstmaligen Auftragen neu gestrichen werden. Nach vollständiger Aushärtung kann die Oberfläche bei Bedarf leicht angeschliffen werden.

TIPP

Bei den meisten Anwendern wurde – abhängig vom Gebäudetyp – eine Temperaturerhöhung von bis zu +6°C im Winter festgestellt. Zudem erwärmen sich die Räume schneller.

HINWEIS

Fühlt sich die behandelte Wand nach der Anwendung weiterhin kalt an, wurde möglicherweise nicht genügend Gesamtschichtdicke erreicht. Bei ausgeprägten Wärmebrücken sind mehr als zwei Schichten erforderlich. Wir empfehlen, kritische Bereiche vorab mit einer Wärmebildkamera zu prüfen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere technische Abteilung unter info@abamal.at oder an unsere Kundenhotline – wir helfen Ihnen gerne weiter.



Lagerung

Trocken, kühl, frostfrei, in der originalverschlossenen Verpackung bis 48 Monate haltbar bei Temperaturen von +5 °C bis +35 °C. Nach dem Öffnen muss mit Leitungswasser verdünnte Farbe innerhalb von 14 Tagen verbraucht werden. Nicht direkter Sonneneinstrahlung aussetzen.

Nicht verdünnte oder mit destilliertem Wasser verdünnte Restmengen können in einem gut verschlossenen Behälter mit möglichst geringer Luftmenge bis zu 6 Monate für spätere Ausbesserungen aufbewahrt werden.

Wir freuen uns, dass Sie sich für die neuartigen ABAMAL-Beschichtungen entschieden haben. Gerne nehmen wir Ihr Feedback und Ihre Anregungen entgegen, um unsere Produkte und Anwendungsmethoden weiter zu verbessern.

Kontakt: info@abamal.at